

Pressemeldung und Einladung

Vortragsreihe:

„Mathe und Macht“ - „Neue weibliche Rollenmodelle in einem modernen Islam“

Muslimische Powerfrauen aus der Wirtschaft sprechen über ihre Erfahrungen

Auftaktveranstaltung des zweiten Zyklus:

Kohla Maryam Hübsch, Journalistin und Autorin

Freitag, 5. Mai, 16:30 Uhr, R.: 118.1

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Mathe und Macht“ wird die Journalistin und Autorin Kohla Maryam Hübsch über ihre Erfahrungen berichten. Die 36 jährige Frankfurterin studierte Publizistik, Psychologie und Germanistik in Mainz und war von 2001 – 2006 und 2009 – 2011 bundesweite Beauftragte für den interreligiösen Dialog der Ljana Imaillah (Frauenorganisation der Ahmadiyya Muslim Jamaat KdöR – eine Religionsgemeinschaft, die ihren Ursprung in Indien hat und sich auf den Islam und Mirza Ghulam Ahmad beruft). In ihrem neuen Buch „Unter dem Schleier die Freiheit“, zeigt sie dass der Islam zu einem emanzipierten Frauenbild beitragen kann. Ihre Vorträge behandeln die Themenkomplexe „Islam und Aufklärung“, „Emanzipation im Islam“ sowie „Menschenrechte und Toleranz im Islam“.

Kohla Maryam Hübsch wird an dem Abend an der DHBW Karlsruhe über die Hindernisse und Herausforderungen, die sie auf ihrem Lebensweg überwinden musste, sprechen, sowie ihre Erfahrungen für das Erreichen von beruflichem Erfolg und persönlichen Glück weitergeben.

Hintergrund der Vortragsreihe:

In Ländern, wie beispielsweise Marokko, entscheiden sich deutlich mehr junge Frauen für ein technisches Studium als in Deutschland. Im Iran sind die weiblichen Studierenden in technischen Studiengängen sogar insgesamt in der Überzahl. In Deutschland wählt hingegen nur jede dritte Frau ein naturwissenschaftliches Fach. Mit den Vorträgen an der DHBW Karlsruhe sollen Diskussionen über Feminismus, Gleichberechtigung und Frauenrollen im Islam angestoßen werden. Die Veranstaltungsreihe widmet sich dem Themenkreis „Mathe und Macht“ religionsübergreifend. Im Vordergrund stehen wissenschaftlich fundierte

Auseinandersetzungen und Diskussionen mit starken Frauen, die sowohl für muslimisch als auch westlich-christlich sozialisierte junge Frauen eine Vorbildrolle einnehmen können.

Ziele

Die Vorträge wenden sich gleichermaßen an junge muslimische und westlich-christlich geprägte Frauen und Männer. Beide Gruppen sollen dazu ermutigt werden, traditionelle Rollenmuster abzustreifen und selbstbestimmt den eigenen Weg zu gehen. Des Weiteren möchten soll der gegenseitigen Austausch gefördert und wechselseitige Lernprozesse unterstützt werden.

Außerdem will die Hochschule eine religionsübergreifende Diskussion über das Phänomen „Macht“ von Frauen in Unternehmen und Politik anstoßen. Der Gleichstellungsbeauftragten der DHBW Karlsruhe Prof. Dr. Angela Diehl-Becker ist es gelungen, dazu namhafte Referentinnen aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft zu gewinnen.

Weitere Termine:

12.5.2017, Afsar Sattari, Ingenieurin und Geschäftsführerin eines Transportunternehmens

06.6.2017, Lara Golesorkhi, Politikwissenschaftlerin

Aya Jaff, Informatikerin und Unternehmerin

23.6.201, Lale Akgün, SPD-Politikerin, Publizistin und Psychotherapeutin

Mit der Bitte um Veröffentlichung und Ihr Kommen

Kohla Maryam Hübsch sowie Professor Angela Diehl-Becker stehen gerne für Interviews bereit.

Susanne Diringer Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Hochschulkommunikation Tel.: 0721 / 9735 718 Handy: 0176 – 299 60 698 Fax: 0721 / 9735 703 Mail: diringer@dhw-karlsruhe.de	Prof. Dr. Angela Diehl Becker Gleichstellungsbeauftragte Tel.: 0721 / 9735 984 Mail: diehl-becker@dhw-karlsruhe.de
--	--